

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

Schloss Favorite Rastatt

Repräsentation und Rückzug: Eindrucksvolles Erlebnis Eremitage

Seit Ende Juli ist die Ausstellung zum 300. Jubiläum der Eremitage im Garten von Schloss Favorite bei Rastatt zu sehen: Das Bauwerk, privater Rückzugsort der frommen Markgräfin Sibylla Augusta, ist aus diesem besonderen Anlass in diesem Sommer an vielen Terminen zugänglich – und das ist außergewöhnlich. Denn üblicherweise öffnen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg den achteckigen Bau aus vergänglichen Materialien aus konservatorischen Gründen nicht. „Eindrucksvoll“ und „enorm suggestiv“ – so lassen sich die Stimmen der Besucherinnen und Besucher zusammenfassen, die bei den Führungen bisher dabei waren. Der nächste Öffnungstermin der Eremitage steht am Wochenende vom 18. und 19. August auf dem Programm.

AUSSTELLUNG ÜBER DEN SOMMER IN SCHLOSS FAVORITE

300 Jahre alt: An eine so lange Lebensdauer hatte die Bauherrin, Markgräfin Sibylla Augusta von Baden-Baden (1675–1733), wohl gar nicht gedacht. Die Eremitage, ganz abgelegen im Schlosspark des Lustschlosses Favorite verborgen, ist ein karger Bau aus einfachen Materialien – und zugleich von höchst suggestiver Wirkung. Die Eremitage war der Gegenpol zum nahe gelegenen, reich ausgestatteten Schloss. Privater Rückzug, stille Buße und fromme Andacht standen der höfischen Pracht und den Lustbarkeiten des Schlosses gegenüber. Zum 300-jährigen Jubiläum widmen die Staatlichen Schlösser und Gärten dem Phänomen der Eremitagen eine Ausstellung und eine umfangreiche Publikation.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

AUSNAHMSWEISE: BESUCHE IN DER EREMITAGE

Die Ausstellung, begleitet von einem Vortrag und Führungen, ist über den ganzen Sommer bis zum 21. Oktober im Erdgeschoss von Schloss Favorite zu sehen. Während die Ausstellung im Schloss täglich außer am Montag zugänglich ist, öffnet sich die hölzerne Pforte der Eremitage nur an bestimmten Terminen. Die nächste Möglichkeit: am Samstag, 18. August von 10.00 -13.00 Uhr und am Sonntag, 19. August von 14.00 -17.00 Uhr. Für den Besuch braucht man eine Eintrittskarte für das Schloss und die Ausstellung, außerdem gibt es Einzeltickets nur für den Besuch in der Eremitage.

MYSTISCHER RÜCKZUGSORT DER FROMMEN FÜRSTIN

Es sind gleich mehrere Faktoren, die dieses Bauwerk so einzigartig machen. In den Jahren 1717 und 1718 errichtet, ist es bis heute weitgehend im originalen Zustand erhalten. Schon die Erhaltung über drei Jahrhunderte wäre eine Rarität. Aber auch der besondere Charakter des Gebäudes macht es so ungewöhnlich. Markgräfin Sibylla Augusta nahm die Idee der Eremitage ernst: Eine Einsiedelei, um sich in stiller Buße von der Welt zurückzuziehen. Während andere vornehme Auftraggeber sich eine Eremitage als romantisches Dekorationselement in den Garten bauen ließen, zog sich die fromme Fürstin hierher zurück und lebte wohl sogar manchmal über Tage hier. Ihre Einsamkeit teilten lebensgroße Wachsbilder, verblüffend realistische Figuren der Heiligen Familie. Und auch diese Bildwerke sind bis auf den heutigen Tag erhalten und entfalten ihre suggestive Wirkung im mystischen Licht der Eremitage. Noch heute atmet die Kapelle die tiefe Frömmigkeit der Markgräfin.

LEIHGABEN AUS VIELEN ORTEN

Die Ausstellung in den sechs Erdgeschossräumen des Lustschlosses zeigt anhand von zahlreichen Exponaten und Abbildungen die Geschichte und Bedeutung der Eremitagen als kulturgeschichtliches Phänomen. Eindrucksvoll sind die Leihgaben, die für die Ausstellung zur Verfügung gestellt wurden: etwa ein historisches härenes Bußgewand der Herzogin Renata von Lothringen aus der Kirche St. Michael in München oder das Ölgemälde einer büßenden Maria Magdalena aus der

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe. Im Ausstellungspreis enthalten ist ein Begleitheft. Außerdem ist ein umfangreicher Katalogband mit Aufsätzen über die Eremitage und verwandte Bauwerke erschienen, den die Staatlichen Schlösser und Gärten in Schloss Favorite für günstige 24,95 € anbieten.

SERVICE UND INFORMATION

Repräsentation und Rückzug

Die Eremitage von Schloss Favorite Rastatt

Ausstellung in Schloss Favorite. Geöffnet bis 21. Oktober 2018

AUSSTELLUNGSORT

Schloss Favorite Rastatt

Am Schloss Favorite 5

76437 Rastatt-Förch

EINTRITT

Der Besuch der Ausstellung ist im Schlosseintritt von 8,00 € enthalten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Sonntag und Feiertage

10.00 – 18.00 Uhr

BESUCH DER EREMITAGE MIT KURZFÜHRUNG

Die Eremitage kann mit dem regulären Schlossticket oder einem Einzelticket von 2,00 € an folgenden Tagen mit Kurzführung (Anmeldung nicht erforderlich) besucht werden:

Samstag, 18. August, 10.00 -13.00 Uhr

Sonntag, 19. August, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 2. September, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 16. September, 14.00 -17.00 Uhr

Samstag, 29. September, 10.00 -13.00 Uhr

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS FAVORITE RASTATT: AUSSTELLUNG VOM 21. JULI BIS 21. OKTOBER

Sonntag, 30. September, 14.00 -17.00 Uhr

Sonntag, 14. Oktober, 14.00 -17.00 Uhr

INFORMATIONEN

Service Center Schloss Rastatt

Telefon +49(0)62 21. 6 58 88 15

service@schloss-favorite.de

WWW.SCHLOSS-FAVORITE-RASTATT.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).